

Beschlussvorlage		Vorlage-Nr: 2014/MC/697
Federführend: Bürgeramt		Status: öffentlich Datum: 30.10.2014 Verfasser: Herr T. Feldmann FBL: Herr T. Feldmann
Vergabe Zuschuss Weihnachtsoratorium		
Behandlung	Termin	Beratungsfolge
Öffentlich	11.11.2014	Ausschuss für Schule, Kultur, Sport, Jugend, Senioren und Soziales Stadt Malchin

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe eines Zuschusses in Höhe von 300,-€ für die Durchführung des Weihnachtsoratoriums am 13.12.2014 in der St.-Johannis-Kirche Malchin an die Evang.-Luth. Kirchgemeinde Malchin wird zugestimmt.

Sach- und Rechtslage:

In der Haushaltsstelle 2.8.1.00.541900 steht noch ein Betrag von 300,- € als Ausgabereist zur Verfügung. Die Verwaltung schlägt vor, diesen Betrag zur Durchführung des Weihnachtsoratoriums in Malchin zur Verfügung zu stellen. Der Antrag der Kirchgemeinde ist nach der Vergabe der Zuschüsse für kulturelle Zwecke durch den Sozialausschuss (Sitzung vom 08.04.2014) eingegangen und konnte daher nicht berücksichtigt werden. Da nun noch ein Rest in der Haushaltsstelle vorhanden ist, könnte damit die Durchführung des Weihnachtsoratoriums unterstützt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Haushaltsstelle:	Betrag	VMH	VWH	Anmerkung
Ausgaben:				
1/2.8.1.00.541900	300,00 €	x		einmalig
	0,00 €		x	jährlich
Einnahmen:				
	0,00 €	x		einmalig
	0,00 €		x	jährlich

Anlagen:

Antrag Kirchgemeinde

Stadtverwaltung Malchin
SB Förderangelegenheiten
Reinhard Dorn
17139 Malchin

Evang.-Luth. Kirchengemeinde St. Johannis zu Malchin
Kantor Michael Haerter
Pastor Thomas Waack
Schweriner Straße 5
17139 Malchin

Malchin, den 08. April 2014

Antrag zur Bewilligung von Fördermitteln von Projekten der Kultur und Kunst

Projekt: „Bachs Weihnachtsoratorium auf dem Lande“

Sehr geehrter Herr Dorn,
sehr geehrte Damen und Herren,

„Jauchzet, frohlocket“ heißt es vielerorts im Advent. Das bekannte Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (1685-1750) erklingt alljährlich in großen mecklenburgischen Städten wie Rostock, Schwerin oder Neubrandenburg. Allerdings ist es kleineren Gemeinden und Chören aus finanziellen und organisatorischen Gründen oft nicht möglich, dieses Werk aufzuführen. Die Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Malchin als Projektträger möchte dieses Werk in diesem Jahr zusammen mit den Kirchengemeinden Satow und Bentwisch zur Aufführung bringen. Ziel des Projekts ist es, dieses Werk „auf dem Lande“ erklingen zu lassen. Die Musik Bachs soll so zu den Menschen gebracht werden, denen es nicht möglich ist, ein Konzert in einer der größeren Städte zu besuchen.

Erfahrungen der letzten Jahre haben gezeigt, dass diese großbesetzten adventlichen Konzerte sehr gut besucht werden. Beispielsweise wurden am 4. Dezember 2012 bei einer Aufführung von Georg Friedrich Händels Oratorium „Der Messias“ in der Satower Dorfkirche fast 400 Besucher gezählt.



Satow, Dorfkirche – Aufführung des Messias von Georg Friedrich Händel am 04.12.2011



Satow, Dorfkirche – Aufführung von Schützmotetten und einer Bachkantate am 22.09.2012

Das nun geplante Projekt soll wie folgt verlaufen:

Dezember 2014		diverse Einzelproben der Chorsänger
Donnerstag, 11.12.2014	18.00 Uhr	gemeinsame Chorprobe aller Chorsänger
Freitag, 12.12.2014	ab 10.00 Uhr	Probe des Orchesters und der Gesangssolisten
Freitag, 12.12.2014	19.00 Uhr	Generalprobe in der Bentwischer Dorfkirche
Sonnabend, 13.12.2014	17.00 Uhr	Konzert I, Malchin, St.-Johannis-Kirche
Sonntag, 14.12.2014	17.00 Uhr	Konzert II, Satow, Dorfkirche

Umgesetzt wird das Projekt mit Chorsängerinnen und Chorsängern aus dem Ökumenischen Chor Satow, dem Münsterchor Bad Doberan, der Kirchengemeinde Malchin und aus verschiedenen Kantoreien Rostocks. Auch viele Einzelsänger aus der Region Bad Doberan haben schon angekündigt mitzuwirken. Unterstützung bekommen sie von vier regional bekannten Gesangssolisten aus dem Rostocker Umland. Den Part des Solo-Basses wird beispielsweise der Kantor des Bad Doberaner Münsters Matthias Bönner übernehmen. Das Orchester wird aus Studierenden der Hochschule für Musik und Theater Rostock zusammengestellt. Die Gesamtleitung des Projektes wird der Dresdener Kirchenmusikstudent Stefan Reißig übernehmen.

Durchführbar ist dieses musikalische Projekt nur mit finanzieller Hilfe Dritter. Selbstverständlich beteiligen sich die Kirchengemeinden mit Eigenmitteln. Auch Anträge an die anderen staatlichen Gemeinden wurden gestellt. Ebenso haben andere potentielle Geldgeber wie der Kirchenkreis Mecklenburg und das Kirchenmusikwerk M-V Zuwendungsanträge erhalten. Die Antworten stehen größtenteils noch aus.

Die relativ hohen Kosten ergeben sich durch den Einsatz von professionellen Orchestermusikern der HMT Rostock. Dieser ist aus zwei Gründen notwendig: zum einen ist es aus logistischen Gründen nicht möglich, mit einem zusammengestellten Laienorchester in der Adventszeit dieses Werk zu erarbeiten. Zum anderen ist es wichtig, dem musikalischen Niveau der Musik Bachs gerecht zu werden, um so die intendierte Botschaft seiner Musik in bestmöglicher Weise darstellen zu können.

Damit alle beteiligten Kirchengemeinden in der Lage sind, dieses Projekt durchzuführen, sind wir auf die finanzielle Zuwendung der Stadt Malchin angewiesen. Viele begeisterte Sänger und Musiker haben sich schon zu diesem Projekt angemeldet und freuen sich sehr, die über 280 Jahre alte Musik von Johann Sebastian Bach in den ländlicheren Regionen Mecklenburgs erklingen zu lassen. Bitte ermöglichen Sie, dass die drei anberaumten Musiken in die Tat umgesetzt werden können! Mit der Hoffnung auf eine positive Antwort verbleiben wir mit freundlichen Grüßen,

Michael Haerter
(Kantor)

Thomas Waack
(Pastor)

Ev.-luth. Kirchengemeinde
St. Johannis Malchin
Schweitzer Str. 03
17138 Malchin
Tel 03994 - 20 44 65
Fax 03994 - 20 44 66